



Kölner Verein für Rehabilitation e.V.

Beratung, Wohnen und Begleitung für psychisch kranke Menschen

Kölner Verein für Rehabilitation e.V. Philippstraße 72-74 D-50823 Köln
Telefon: 0221-813 888-0 E-Mail: info@koelnerverein.de

➤ KOELNERVEREIN.DE ➤ [BETREUTES WOHNEN KÖLN-MÜLHEIM](#) ➤ [ARBEITSWEISE](#)

➤ **Betreutes Wohnen Mülheim**
Regentenstr. 48 D-51063 Köln
Telefon: 0221-9655930
E-Mail: info@betreutes-wohnen-koeln-muelheim.de



➤ Die Arbeitsweise im Betreuten Wohnen Köln-Mülheim:

Das Betreute Wohnen bietet ein mittel- bis langfristiges und zuverlässiges Beziehungsangebot mit einer festen Bezugsperson. Darüber sollen einerseits Selbständigkeit und Stabilität im Umgang mit sich und anderen erreicht werden, aber auch möglichst schnelle und angemessene Hilfe, wenn diese erforderlich ist. Wichtig ist daher ein fester Rhythmus der Kontakte zwischen Betreuer und Klient von zumindest einem Termin pro Woche, unabhängig vom aktuellen Befinden des Klienten. Die Kopplung von dauerhafter Beziehung und Krisenhilfe ermöglicht das flexible Eingehen auf unterschiedliche und sich ändernde Erfordernisse im Rahmen der Betreuung.

Die Zusammenarbeit findet sowohl in verschiedenen Gesprächs- und Freizeitgruppen, als auch in Einzelgesprächen statt und zielt auf den Erhalt und die Weiterentwicklung der vorhandenen Fähigkeiten und der sozialen Kompetenzen der Klienten ab. In der mit jedem Klienten erarbeiteten Hilfeplanung werden für einen überschaubaren Zeitraum individuelle Absprachen formuliert.

Die Betreuung findet entweder in einer Wohngemeinschaften oder in Einzelbetreuung in der eigenen Wohnung statt. Bei beiden Formen geht es in regelmäßigem Kontakt um die Themen Alltag, Haushalt, Finanzen, Arztbesuche und Medikamente, Tagesstruktur, Beschäftigung, Arbeit und ggf. berufliche Rehabilitation, Beziehungsgestaltung, Freizeit. Bei individuellen Krisen der Betreuten sind mehrere tägliche Kontakte möglich, im Notfall auch außerhalb der üblichen Dienstzeit. Die Betreuer führen stützende Gespräche, beraten im Hinblick auf weitergehende Hilfen und begleiten zu wichtigen Terminen, zu Ärzten und Kliniken. Ein wesentliches Ziel besteht darin, das eigene Krisenmanagement zu verbessern.

Im Sinne einer kreativen und kritischen Einbeziehung der Klienten in die Planung, Organisation und Durchführung von Angeboten, wie auch im Hinblick auf den direkten Umgang miteinander bemühen wir uns um die Schaffung von Strukturen und Bedingungen, die Klienten-Mitbestimmung ermöglichen und fördern.

Das Betreute Wohnen kooperiert fallbezogen mit allen anderen Bestandteilen der sozialpsychiatrischen Landschaft Kölns.

In allen Kontakten haben die Betreuer ihre gesetzliche Schweigepflicht zu wahren, der alle persönlichen Informationen aus Einzel- und Gruppengesprächen unterliegen.